

Überraschung für ausgesetzte Meerschweinchen

Von Katarina Lange

Die Kita in Porschendorf hatte für ihre tierischen Mitbewohner einen Käfig gesucht – und dank der SZ auch gefunden.

Für die Kinder der Kindertagesstätte „Spatzennest“ in Porschendorf gab es Weihnachten eine besondere Überraschung. Genauer gesagt für ihre drei adoptierten Meerschweinchen, die kurz zuvor in Dittersbach ausgesetzt worden waren (SZ berichtete). Die Tiere haben einen Tag vor Heiligabend einen großen Käfig bekommen. Emma, Frida und Susi können damit aus dem kalten Hasenstall im Außenbereich in die warme Kita ziehen.

„Auf den Aufruf in der SZ wurde Familie Barthel aus Sebnitz aufmerksam und hat den Kindern den Käfig spontan geschenkt“, sagt Erzieherin Sylvia Freudenberg. Noch am gleichen Tag, an dem der Artikel erschienen war, hätte in der Kita das Telefon geklingelt. Einen Tag später stand der Käfig bereits in Porschendorf.



In der Kita „Spatzennest“ in Porschendorf kümmert sich nicht nur Louis liebevoll um eines der ausgesetzten Meerschweinchen. Die drei Tiere müssen im Winter nun dank einer Familie aus Sebnitz nicht mehr frieren, sondern können ihn in der warmen Kita verbringen. Foto: Dirk Zschiedrich

Die großzügigen Spender hätten selbst Zwergkaninchen gehabt. Nachdem die Tiere jedoch verstorben waren, stand der Käfig verwaist auf dem Boden. „Wir sind so dankbar für das Geschenk“, sagt Sylvia Freudenberg und denkt dabei vor allem an die Kinder. Damit sie noch mehr über den Umgang mit Meerschweinchen erfahren, hat Familie Barthel sogar ein Buch über die Tiere oben drauf gelegt.